

## **GVV elektrisiert - Lesen Sie das Feedback der Probefahrerinnen und –Fahrer!**

Unsere vier Elektroauto-Probewochen sind vorbei. Acht Testfahrerinnen und Testfahrer hatten die Möglichkeiten, für eine Woche ein Elektroauto unverbindlich und kostenlos zu testen. Viele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzen die Möglichkeit, die Fahrzeuge auch auf längeren Strecken zu testen. Außerdem probierten einige die öffentliche Ladeinfrastruktur in der Region aus. Lesen Sie in den kommenden Amtsblättern die Erfahrungen der 8 Gewinnerinnen und Gewinner. Viel Spaß!

### **Frau Eckenstein, Sie waren vom 19.06. -25.06. mit dem NISSAN LEAF unterwegs. Was war Ihre Motivation für die Teilnahme an dem Gewinnspiel?**

Vor allem mein generelles Interesse am Thema Elektromobilität. Außerdem ist mein Auto bereits 12 Jahre alt und ich überlege, ob zukünftig ein E-Auto in Frage kommt. In der Bewerbung sah ich eine tolle Chance, dies auszuprobieren.

### **Was war ihr erster Eindruck beim Fahren?**

Das nahezu geräuschlose Fahren fühlt sich fremd und spannend an. Beim Gasgeben und Anfahren geht es sofort los, keine Verzögerung!

### **Welche Erfahrungen haben Sie mit dem Laden des Fahrzeuges gemacht?**

Zuhause an der Steckdose dauert es zwar lange, ist aber problemlos möglich. An der öffentlichen Ladeinfrastruktur habe ich unterschiedliche Erfahrungen gemacht. An die Ladesäule in der Marktstr. in Ravensburg konnte ich erst nach dem dritten Anlauf „anstöpseln“, da die Säule sonst bereits belegt war – nicht immer nur durch andere Elektroautos, sondern auch „Benziner“.

In Wasserburg, Weingarten und am Kisslegger Rathaus habe ich sehr positive Erfahrungen gemacht. Das Laden dort funktionierte bestens. In Leutkirch am Bahnhof wurden meine Ladekarten leider nicht akzeptiert und in Aichstetten am Schnelllader gibt es zwar vier Schnellladesäulen, aber nur an einer befindet sich ein Chademo-Stecker, mit dem der Nissan Leaf laden kann. Leider funktionierte dieser nicht. Wir haben drei Mal die Hotline angerufen und erfahren, dass der Ladepunkt leider defekt ist.

### **Wo sehen Sie die Vorteile eines Elektrofahrzeugs gegenüber eines Verbrennerfahrzeugs?**

Wenn genügend Ladesäulen vorhanden sind, ist das E-Auto sehr effizient. Keine Abgase, kein Lärm – schont die Umwelt. Außerdem kann ich mich besser unterhalten, weil das Fahrzeug so leise ist. So ist das Fahren viel stressfreier. Nach dem „Tanken“ stinken meine Hände nicht nach Benzin und beim Bergabfahren wird Strom erzeugt!

### **Und die Nachteile?**

Leider sind die E-Autos (noch) sehr teuer. Es gibt außerdem zu wenig Ladesäulen hier, das Laden an einer normalen Säule dauert recht lange, viele Stecker und unterschiedliche Ladekarten.

### **Kommt für Sie der Kauf eines Elektrofahrzeugs nach der Probefahrt in Frage?**

Nein, noch nicht, da es momentan noch zu viele strukturbedingte Mängel gibt. Unter anderem zu wenig (Schnell-) Ladesäulen und unterschiedliche Steckerversionen.

### **Ihr Fazit?**

Das Fahren mit dem E-Auto macht viel Spaß, man kann den optimalen Wirkungsgrad ausprobieren, den eigenen Fahrstil optimieren. Ein Kauf kommt trotzdem gerade noch nicht in Frage, solange keine einigermaßen einheitlichen Strukturen vorhanden sind. Das funktioniert allerdings bei Tesla schon sehr gut. Die sind auf dem richtigen Weg.